

Robert Moser

geboren 1964 in Steyr. Studium der Bildhauerei bei Prof. Ruedi Arnold am Mozarteum in Salzburg. 1992 Diplom. Lebt und arbeitet in Steyr. Robert Moser arbeitet mit dem Raum, mit der Idee des Raumes, den er in seine Konzeption grundlegend und immanent mit einbezieht. Während er auf seine Bilder exzessiv mit Farbauftrag und -reduktion einwirkt und so Volumina schafft, die in ihrer Tiefe und Radikalität weit über eine Zweidimensionalität hinausgehen, verweisen die genau ausgewählten Orte, an denen er seine Installationen aufstellt, jeweils auf einen inhaltlichen und formalen Bezugsrahmen, der das Gezeigte überschreitet.



Seit 1987 zahlreiche Ausstellungen und Beteiligungen im In- und Ausland. Diverse Preise und Auslandsstipendien. Werke in öffentlichen Sammlungen und im öffentlichen Raum. 2010 war er Vertreter Österreichs bei der kunst-alonale12 in Hamburg. Raumbezogene Arbeiten für das Österreichische Kulturforum Rom (2007, 2008), den Stadtteil Altona in Hamburg (2010), für St. Ruprecht in Wien (2001), die Wallfahrtskirche Christkindl (2006, 2010, 2013), für die Rudigierhalle des Linzer Domturmes (2012), den Hof des Ursulinenhofes Linz (2013) und – im März 2015 - für die Berchtoldvilla Salzburg.

Atelier Mag. art. Robert Moser:
Schlüsselhofgasse 28, 4400 Steyr.
Tel 07252 87531
robert.w.moser@gmx.at
www.robert-moser-atelier.at

Wolfgang Richter

Geboren 1953 1972 -1980 Studium Germanistik Geschichte Bildnerische Erziehung in Salzburg. Seit 1972 Ausstellungenbeteiligungen. Seit 1976 Lehrer. 1970 - 1996 Arbeit in der Grafischen Werkstatt im Künstlerhaus bei Hermann Ober. Seit 1997 Projekte im Rahmen von „Architektur Technik und Schule“ in Salzburg. Ab 1995 naturbezogene Arbeiten 1997: Einrichtung einer Druckwerkstatt. Seit 2000 Videos, Fotoarbeiten zu den Landartprojekten



Ausstellungen Natur Interventionen/Auswahl):

2001: „Rohstoff“ Stift St. Lambrecht. - „Wandel und Vergehen“ Koppenleiten . 2006: ChiemseeLandArt Gut Weingarten/Gstadt (Katalog). 2008/09: Ingolstadt, Klenzpark (Katalog) 2009: Kunstbox Seekirchen: Landartprojekt. 2009: Landartsymposium Nebelschütz / Oberlausitz 2010: Innflutmulde Stephanskirchen Landesgartenschau Rosenheim 2010 Natur im Raum Berchtoldvilla Salzburg / Vantaa, Helsinki 2011 Bruckmühle Pregarten, Dominikanerhaus Steyr 2011: Dominikanerhaus Steyr/OÖ, liturgische Installation: Ostern, Advent. 2012: Fällanden (CH) Skulpturenpfad 2012/13: Salzburg Museum „Schneehaus“- Hellbrunn, Park „Schneerast“ 2013: Belgrad, Kalemegdan 2013: AIRpark / ParkLUFT Furthwänglerpark, Salzburg 2013 Papier Metamorphosen BV Berchtoldvilla 2013/14 Villa Seilern Bad Ischl 2014 Diakonie Salzburg zur Natur. Zeichnungen 1971 - 2014 2014: Berchtoldvilla Landschaft heute: „Untersberg“ 2014 Aliso Viejo (Kalifornien): „Gone with the wind“ 2015 Galerie Welz „Untersberg“ 2015 Schlosspark Hellbrunn „emisfero“

Wolfgang Richter
Hugbertstraße 3
A 5020 Salzburg
wolfgangrichter@aon.at
www.wolfgang-richter.eu
www.flickr.com/photos/kunstnatur

eisenleicht bewegt

Installation von Wolfgang Richter und Robert Moser
für das Dachgeschoss der Berchtoldvilla Salzburg

Robert Moser

100 Rippentorstahlstäbe, wie sie beim Bau verwendet werden, hängen senkrecht ausgerichtet über dem Boden des Dachgeschosses der Berchtoldvilla. In vier Gruppen zu jeweils 25 Stück strukturieren sie den Raum. Nicht – wie sonst - durch Beton und andere Baustoffe verborgen, sondern frei sichtbar sind die Stäbe von ihrer ursprünglichen praktischen Funktion losgelöst und werden zu Farbobjekten mit ästhetischer Qualität. Die Farbigkeit der Rippentorstahlstäbe und die Beschaffenheit der Oberfläche mit den charakteristischen Rippen nehmen Bezug zum Gebälk.

Die Stäbe sind oben mit Schnüren befestigt und sind etwas kürzer als der Abstand vom Boden bis zur untersten Reihe der Holzbalken, wodurch sie frei beweglich über dem Boden schweben. Durch ihr Gewicht erhalten sie eine stabile senkrechte Ausrichtung, sie können jedoch durch den beim Vorbeigehen entstehenden Luftzug in eine kaum merkliche Pendelbewegung versetzt werden.

Wolfgang Richter

Wolfgang Richter hat in dichter Anordnung alte Videobänder an zwei senkrecht zueinander stehenden

Balken befestigt, welche - wie zwei von oben herabhängende Wände - die über einem Quadrat angeordneten 100 Rippentorstahlstäbe in vier Sektoren teilen. Auf diese Weise entsteht ein mit dem Raum des Dachgeschosses in Beziehung stehender Kubus aus Stahlstäben und Videobändern. Zwischenräume lassen das Betreten und Begehen dieses Gebildes zu, auch die Umrundung ist möglich.

Wenn sich Betrachter hinein in die Installation begeben, erzeugen sie durch das Gehen zwei Bewegungen: Eine Bewegung luftig-leichter, verspielter Videobänder und eine andere, langsame, kaum wahrnehmbare Bewegung schwerer Stahlstäbe. Vorbei an den Reihen der Stahlstäbe und vorbei an vorhangartig angeordneten Wänden aus Videobändern entstehen Aussichten auf den Raum, der sich durch die Bewegung ständig verändert.

eisenleicht bewegt EXKLUSIV

Robert Moser. Wolfgang Richter Berchtoldvilla

Objekte, die exklusiv für die Ausstellung geschaffen wurden.

Wenn Sie eine Arbeit kaufen, können Sie diese sofort mitnehmen.

Bitte wenden Sie sich an die Ausstellungsaufsicht / bv Büro.

1

eisenleicht 1, 2015

Fotomontage Moser/ Richter (Auflage 6 Stück)

20 x 30 cm

55 Euro



2

eisenleicht 2, 2015

Wolfgang Richter

50x 25 cm, Wandobjekt

Eisenstab, VHS Kassetten - Videoband

120 Euro



3

eisenleicht 3

Wolfgang Richter

45 x 27 cm, Wandobjekt

Eisenstab, MC Kassetten - Tonband

120 Euro



4

eisenleicht 4

Wolfgang Richter

35 x 26 cm, Wandobjekt

Eisenstab, MC Kassetten - Tonband

120 Euro



5

eisenleicht 5

Wolfgang Richter

113 x 38, Standobjekt

Eisenstab, VHS Kassetten - Videoband

150 Euro



6

eisenleicht 6

Wolfgang Richter

20 x 27 x 14 cm, Standobjekt

Eisenstab, MC Kassetten- Tonband

120 Euro



7

eisenleicht 7

Robert Moser

12 x 12 x 12 cm,

Assemblage

120 Euro



8

eisenleicht 8

Robert Moser

12 x 12 x 12 cm

Assemblage

120 Euro



9

eisenleicht 9

Robert Moser

12 x 12 x 12 cm

Assemblage

120 Euro



eisenleicht bewegt

Robert Moser: Eisenstangen
Wolfgang Richter: Videobänder

Rauminstallation

4 x 25 Rippentorstahlstäbe, Nylon

1120 VHS Videobänder, Heftklammern, Nylon

560 x 560 x 220 cm

**Betreten auf eigene Gefahr.
Bitte nicht berühren.**

*Nehmen Sie Platz.
Schauen Sie.*

*Wenn Sie möchten, schreiben Sie
ins Ausstellungsbuch, was Sie bewegt*